

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Senatorin für Kinder und Bildung

Hausinterne Ausschreibung

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer 212

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: Marianne.Schmidt
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Informationsschreiben Nr.188/2015

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 15.10.2015

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist vorbehaltlich der Stellenfreigabe zum 01.02.2016 im Referat 14 – Liegenschaftswesen – die Stelle einer

Sachbearbeitung Besoldungsgruppe A 12 BBesO bzw. Entgeltgruppe 12 TV-L

zu besetzen.

Ihr Aufgabengebiet:

Wahrnehmung des Arbeitsschutzes in der Bildungsbehörde. Beratung und Unterstützung der Dienststellenleiterinnen und Dienststellenleiter der Schulen und der sonst für den Arbeitsschutz und die Unfallverhütung verantwortlichen Personen.

Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der Unfallverhütung im Bereich der Bildungsbehörde, einschl. der erforderlichen Dokumentation.
- Konzepterstellung zur Wahrnehmung des Arbeitssicherheit an den bremischen Schulen, Erarbeitung von Standardrichtlinien auf Grundlage der gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Bestimmung
- Vertreter der Bildungsbehörde bei Teilnahme an Arbeitsgruppen im Rahmen der Tätigkeit, einschließlich Umsetzung von Beschlüssen.
- Beurteilung der Sicherheit von Lern- und Lehrmitteln, einschl. Chemikalienmanagement und Unterweisung im Umgang mit schwach strahlenden Stoffen.
- Beratung bei Baumaßnahmen, insbesondere für Fachräume der Chemie und der Physik.
- Kontrolle der Einhaltung der Bestimmungen im Fachbereich.
- Mitwirkung bei der Erarbeitung und Durchsetzung von strategischen Grundsätzen im Rahmen erforderlicher Projektarbeit.

Im Referat Liegenschaften sind organisatorische Veränderungen geplant. Die Aufgabenbeschreibung kann sich daher ggf. noch verändern.



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

Vorausgesetzt werden:

- Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals Laufbahnprüfung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst), abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in oder eine gleichzubewertende berufliche Qualifikation
- Kenntnisse auf dem Gebiet des Liegenschaftswesens und der Arbeitssicherheit
- Sicherer Umgang mit den gängigen PC-Programmen sowie die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen und anzuwenden

Weiterhin werden erwartet:

- Kenntnisse der schulorganisatorischen Grundlagen
- hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbständigkeit, Kreativität, Einsatzbereitschaft, Mobilität und Flexibilität
- soziale Kompetenz, Kommunikations- und Moderationsfähigkeit im Umgang mit den beteiligten Schulen, Einrichtungen und Fachressorts
- Teilnahme an Gremiensitzungen auch außerhalb der Regelarbeitszeiten.
- Wünschenswert wären auch Erfahrungen im Umweltschutz und den entsprechenden Managementsysteme wie ISO 9001, EMAS und Arbeitssicherheit.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, aktuelle Zeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen), insbesondere Qualifikations- und Tätigkeitsnachweisen für die beschriebenen Voraussetzungen und Erwartungen, bis zum

29. Oktober 2015

bei

**Die Senatorin für Kinder und Bildung
112-11**

Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

Kennziffer: 14-35 / 2015 (bitte unbedingt angeben)

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bewerberinnen bzw. Bewerber aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Stoessel, Tel.: 0421/361 6564, zur Verfügung.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag
gez. Schmidt